



+++ Sanierungsticker +++

Liebe Leserin, lieber Leser,

die Sanierung unserer **Pfarrkirche Christkönig** ist weit fortgeschritten. In der zweiten Jahreshälfte 2020 konnte nach Abschluss aller Außenarbeiten einschließlich der Putzausbesserungen und des letzten Anstrichs das Gerüst abgebaut werden. Die beiden Stahlträger, die den Gerüstteil rund um die Turmzwiebel trugen, wurden mit Hilfe eines mobilen Schwerlastkrans herausgehoben. Rund um Kirchenschiff, Apsis und Turm wurde Erde aufgefüllt und der Rasen neu eingesät. Auf dem Kirchenvorplatz musste das Kranfundament entfernt, neu gekiest und ebenfalls eingesät werden. Das junge Gras wird noch bis zum Frühling mit Absperrband vor dem Betreten geschützt, damit es kräftig anwachsen kann.

Inzwischen gehen die Arbeiten im **Pfarrhaus** weiter. Nach einer Untersuchung auf Schadstoffe mussten etliche Bauteile behandelt bzw. entnommen werden. Das im Keller eingelagerte Archiv war durch die Feuchtigkeit im Gebäude teilweise mit Schimmelsporen belastet, so dass eine thermische Behandlung notwendig war. Leider werden diese Kosten in Höhe von 2.605 Euro nicht vom Bistum übernommen, da sie nicht in Zusammenhang mit dem Pfarrhausumbau stehen. Das Archiv ist derzeit in einem Container mit Klimagerät untergebracht. Künftig wird es in einem klimatisierten Raum gelagert werden, so dass in Zukunft keine Schäden mehr zu erwarten sind.

Der Umbau des Pfarrhauses umfasst brandschutztechnische und energetische Erfordernisse und bringt sowohl die Pfarrerwohnung als auch die Büroräume auf einen zeitgemäßen Standard. Wir rechnen damit, dass die Arbeiten bis zum Sommer abgeschlossen werden können und das Pfarrbüro spätestens nach den Sommerferien wieder in die "alten neuen" Räume umziehen kann.

Die Arbeiten im Inneren unserer **Pfarrkirche** werden im März 2021 beginnen. Die Elektrosanierung umfasst den Einbau einer Erdungsanlage, einer Überspannungsschutzeinrichtung, die Erneuerung des Elektroverteilers, der Verkabelungen und der Elektroleitungen. Außerdem wird eine Höranlage eingebaut. Für diese Arbeiten muss die Kirche leider für ca. drei Monate geschlossen bleiben. Daher laden wir Sie für diesen Zeitraum herzlich ein, die angebotenen Gottesdienste in Heilig Kreuz oder Mariae Himmelfahrt zu besuchen!

Zur Finanzierung der Kostensteigerungen bekommen wir von der bischöflichen Finanzkammer die höchstmögliche Förderung; gleichwohl werden wir alle verfügbaren Mittel einsetzen müssen, um unseren Eigenanteil der Sanierungskosten zu decken und bitten Sie daher nach wie vor um Ihre freundliche Unterstützung in Form von Spenden, insbesondere, da als nächstes die statische Sanierung von Mariae Himmelfahrt begonnen werden muss!

➔ Spendenkonto Christkönig

IBAN:DE80 7009 3200 0206 5057 91
➔ Spendenkonto Mariae Himmelfahrt
IBAN:DE05 7009 3200 7046 5057 91

Brigitte Reichert, Kirchenpflegerin